

Hätt' ich bloß kein Abi gemacht

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 5. Februar 2012 11:00

Sorry, aber ich kann dir überhaupt nicht zustimmen. Für soziale Berufe sollte man schon ein anderes Motiv haben als reines Geldverdienen. Es gibt (leider) genügend Lehrer, die Kinder und Jugendliche im Grunde hassen oder zumindest nicht mögen und es wie du sagst nur als Möglichkeit zum Gelderwerb betrachten - und du willst mir weismachen, das seien die besseren? Also, meine Erfahrung zeigt das Gegenteil. Wenn du von einer Sache nicht überzeugt bist, solltest du sie bleiben lassen. Wenn du nur rein fachlich arbeiten willst, geh an die Uni, aber nicht an die Schule.

Und von einem Arzt erwarte ich auch etwas anderes als das er rein technisch weiß, wie man eine Leber transplantieren kann. Sicherlich sollte er trotzdem die professionelle Distanz wahren - aber wird nicht von den meisten Patienten beklagt, dass das Zwischenmenschliche absolut nicht stimmt, weil die Mediziner dafür offensichtlich nicht ausgebildet sind? Wenn die menschl. Ebene nicht stimmt, such ich mir einen anderen Arzt.

Wer weiß, vielleicht bin ich ja immer noch zu idealistisch, aber ich sehe das vollkommen anders als du.